

Zeitschrift: Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft Bern
Herausgeber: Naturforschende Gesellschaft Bern
Band: - (1855)
Heft: 343-347

Artikel: Nachträgliche Bemerkung über den Zusammenhang des Ozongehaltes der Luft mit der Mortalität
Autor: Wolf, R.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-318452>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 09.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

R. Wolf, nachträgliche Bemerkung über den Zusammenhang des Ozongehaltes der Luft mit der Mortalität.

(Mitgetheilt den 21. April 1855.)

Die so eben erschienenen „Mittheilungen über die Cholera in Aarau A. 1854“ von Herrn Dr. Th. Zschokke (Schweiz. Zeitschr. für Medicin, etc., 1854, pag. 359—431) führen unter 63 Tagen (13. August — 14. October) 27 Tage ohne Cholera-Todte, 23 mit je 1 oder 2 Todten, und 13 Tage mit 3 und mehr Todten auf. Die mittlern Ozonreactionen in Bern betragen für die entsprechenden Tage

6,48 5,48 4,58

so dass also mindestens ein Abnehmen des Ozongehaltes die Cholera zu begünstigen scheint, — denn zufällig können sich solche Zahlenreihen doch nicht wohl herausstellen. Leider geben Herrn Zschokke's Listen nur die Erkrankungstage der Verstorbenen, und nicht sämtliche Erkrankungen, — jedoch mag immerhin noch angeführt werden, dass an den 26 Tagen ohne Erkrankungen, den 25 Tagen mit je 1 oder 2 Erkrankungen, und den 12 Tagen mit 3 und mehr Erkrankungen, die mittlern Ozonreactionen in Bern beziehlich

6,29 5,48 5,12

betragen, also wieder für einen Zusammenhang zwischen Cholera und Ozon sprechen.

(Bern. Mitth. 1855.)

*